

## AG Wohlfahrt im Kreis Wesel:

# „Wir fordern menschenwürdige Unterkünfte für Flüchtlinge“

Information für Mitglieder und Mitarbeiter der Arbeiterwohlfahrt im Kreisverband Wesel e.V.

Mit dieser AWO Konkret Extra möchten wir Sie über die Lage der Flüchtlinge im Kreis Wesel informieren. Der Zusammenschluss der Wohlfahrtsverbände im Kreisgebiet hat dafür Informationen aus den einzelnen Städten zusammengetragen und gemeinsame Forderungen aufgestellt.

unterfordert.“ Sprach- und Integrationskurse müssten früher ansetzen. Es fehle an Beschäftigung für die Flüchtlinge. Dafür kämen Praktika, ehrenamtliche Aufgaben oder Ein-Euro-Jobs in Frage.

Die AG Wohlfahrt im Kreis Wesel, ein Zusammenschluss aus AWO, Caritas, Diakonie, Rotes Kreuz und der Paritätische, haben Forderungen aufgestellt, um die Situation der Flüchtlinge zu verbessern.

## Vor Krieg und Verfolgung geflohen

QM-Zertifizierungen:



Täglich kommen Menschen nach Deutschland, die aus ihren Heimatländern, derzeit vor allem aus Syrien, vor Krieg und Verfolgung geflohen sind. Die stetig wachsende Zahl der Flüchtlinge macht Städten und Kommunen zu schaffen – sie wissen nicht, wo und wie sie die Menschen unterbringen sollen.

Die wichtigste Forderung lautet, „menschenwürdige, angemessene Unterkünfte für Flüchtlinge“ zu schaffen, die nah an die Infrastruktur der Städte angebunden sind, über Außenanlagen für Kinder verfügen (Tischtennisplatten oder ein Fußballtor), und den Bewohnern Privatsphäre bieten.

In Dinslaken und Xanten leben die Asylbewerber zum Beispiel in Flüchtlingsheimen, in Hamminkeln, Rheinberg und Alpen in Containern. Zusätzlich sind viele Städte dabei, Wohnungen auf dem freien Markt zu suchen, zu sanieren oder neu zu bauen. So beispielsweise in Voerde und Wesel.

Weil viele Flüchtlinge aus Krisenregionen kommen und traumatisiert sind, müssen Fachkräfte eine entsprechende soziale Betreuung leisten, und traumatherapeutische Angebote sollen erweitert werden.

## Traumatherapeutische Betreuung gewährleisten



Bernhard Scheid,  
Geschäftsführer  
AWO Kreisverband  
Wesel e.V.

In Moers wohnen derzeit 285 Flüchtlinge in fünf Einrichtungen, so etwa auf der Franz-Haniel-Straße. Einer der Bewohner berichtet – stellvertretend für viele – dass er mit zwei anderen Männern in einem 19 Quadratmeter kleinen Zimmer lebe. Für ein drittes Bett sei kein Platz, so dass stattdessen nur eine Matratze auf dem Boden liege. Konflikte und Lagerkoller seien vorprogrammiert.

Weiterhin fordert die AG Wohlfahrt, dass Flüchtlingskinder Kitas und Schulen besuchen dürfen. Jugendliche sollten Beschäftigungsangebote und Ausbildungsplätze erhalten, und Erwachsene Beschäftigungsprojekte und einen schnelleren Zugang zum Arbeitsmarkt.

AWO-Flüchtlingsberaterin Anne Frensch führt weitere Gründe für Aggressionen an: „Das sind intelligente Männer, die den ganzen Tag herumhängen, sie sind

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr Bernhard Scheid

### **Arbeiterwohlfahrt KV Wesel e.V.**

#### **AWO Flüchtlingsberatung Moers**

Kontakt: Anne Frensch  
Talstraße 12, 47445 Moers (Repelen)  
Telefon: 0 28 41 – 880 99 29  
Mobil: 0 15 78 – 616 28 33  
E-Mail: flbm@awo-kv-wesel.de

#### **Sprechstunden:**

**Moers-Zentrum**, Hopfenstr. 10–12, montags von 13 bis 16 Uhr, donnerstags von 9 bis 12 Uhr und Termine nach Vereinbarung  
**Rheinberg**, Orsoyer Str. 83, Frau Zaman (Mobil: 0178 – 714 85 72), montags von 13.30 bis 16 Uhr

#### **AWO Flüchtlingsberatung Wesel**

Kontakt: Bilgenur Zaman  
Kaiserring 12–14, 46483 Wesel  
Tel.: 0281 – 338 95 18  
Mobil: 0178 – 714 85 72  
E-Mail: flbw@awo-kv-wesel.de

#### **Sprechstunden:**

**Wesel**, Kaiserring 12–14, mittwochs von 9 bis 12 Uhr und Termine nach Vereinbarung  
**Dinslaken-Lohberg**, Steigerstr. 13, dienstags von 9 bis 12 Uhr

### **Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel**

#### **Beratung für ausländische Flüchtlinge im Übergangshaus „An der Fliehbürg“**

Übergangshaus Fliehbürg  
An der Fliehbürg 19, 46539 **Dinslaken**  
Kontakt: Barbara Tkotz  
Telefon: 01 60 – 90 44 92 26  
E-Mail: b.tkotz@caritas-dinslaken.de

#### **Kontakt- und Öffnungszeiten:**

Dienstags von 8.30 bis 11.30 Uhr, donnerstags von 8.30 bis 11.30 Uhr und nach Vereinbarung

### **Caritasverband Moers-Xanten e.V.**

#### **Migrationsberatung Kamp-Lintfort**

Markgrafenstraße 6, 47475 Kamp-Lintfort  
Kontakt: Sabine Marx-Krimi  
Telefon: 0 28 42 – 9736-302  
E-Mail: sabine.marx-krimi@caritas-moers-xanten.de

#### **Sprechstunden:**

Caritas-Beratungsbüro **Kamp-Lintfort**, Markgrafenstraße 6, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

#### **Migrationsberatung Moers**

Kontakt: Yüksel Sahin  
Telefon: 0 28 42 – 9736-301  
E-Mail: yueksel.sahin@caritas-moers-xanten.de

#### **Sprechstunden:**

Caritas-Beratungszentrum **Moers**, Ostring 1, dienstags von 10 bis 12 Uhr, donnerstags von 14 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

#### **Migrationsberatung Rheinberg**

Kontakt: Anke Kretz  
Telefon: 0 28 43 – 9710-59  
E-Mail: anke.kretz@caritas-moers-xanten.de

#### **Sprechstunden:**

Begegnungsstätte der Stadt **Rheinberg**, Eschenstraße 28, donnerstags von 14.30 bis 17 Uhr  
Caritas-Beratungszentrum **Rheinberg**, Goldstraße 17/19, montags von 9 bis 12 Uhr, donnerstags von 9 bis 12 Uhr  
Caritas-Beratungsbüro **Xanten**, Klever Straße 35, freitags von 10 bis 12 Uhr

### **Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises Dinslaken Flüchtlingsarbeit**

Duisburger Straße 103, 46535 **Dinslaken**  
Kontakt: Sascha Dilip Datta  
Telefon: 0 20 64 – 41 45 49  
E-Mail: sascha.datta@diakonie-din.de

### **Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers**

#### **Beratungsstelle für Flüchtlinge und Asylsuchende Neukirchen-Vluyn**

Kontakt: Sibylle Erdmann  
Dienststelle **Neukirchen-Vluyn**  
Am Hugengraben 5f,  
47506 Neukirchen-Vluyn  
Telefon: 0 28 45– 37 70 02

### **Diakonisches Werk des Kirchenkreises Wesel**

#### **Flüchtlingshilfe Wesel e.V.**

Korbmacherstr. 14, 46483 **Wesel**  
Tel. 0281 – 156-12  
E-Mail: info@diakonie-wesel.de  
**Sprechstunden:** mittwochs 14 Uhr

### **Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Dinslaken-Voerde-Hünxe e.V.**

Zur **Migrationsberatung** für erwachsene Zuwanderer (MBE) wenden Sie sich bitte an Frau Vester, Telefon: 0 20 64 – 520 63

### **Ehrenamtliche Flüchtlingshilfe**

**Ökumenischer Asylkreis – Spellen/Friedrichsfeld**, Telefon: 0 28 55 – 66 83

**Flüchtlingshilfe der ev. Kirchgemeinde – Götteswickerhamm**, Telefon: 0 28 55 – 64 41

## Impressum

Herausgeber:  
AWO Kreisverband Wesel e.V.  
Bahnhofstr. 1–3  
47495 Rheinberg  
Telefon (02843) 90 705-0  
Internet www.awo-kv-wesel.de

Redaktion:  
Annette Feldmann, Anne Frensch,  
Bernhard Scheid  
Gestaltung: KLXM Crossmedia